

20. Januar, 2021



WERTVOLLE ZAHNMINERALIEN FÜR DIE ERSTEN BABYZÄHNE: SANGIS BABY CARE SORTIMENT JETZT AUCH IN EUROPA ERHÄLTlich

SANGI Co., Ltd. aus Japan, Entwickler der weltweit ersten Nano-Hydroxyapatit remineralisierenden Zahnpasten, ergänzt sein Sortiment für den europäischen Markt nun auch um eine Produktreihe spezielle zur Pflege von Baby- und Kinderzähnen. Bereits seit Dezember 2020 in ausgewählten Apotheken erhältlich, folgt der Verkaufsstart für den Onlinehandel im Februar.

SANGI brachte seine erste Nano-Hydroxyapatit-Zahnpasta APADENT® im Jahr 1980 auf den Markt, gefolgt von APAGARD® im Jahr 1985. Mit bereits über 150 Millionen verkauften Tuben Zahnpasta blickt das Unternehmen auf eine 40-jährige Geschichte der Produktentwicklung zurück, die sich auf Mundpflegeprodukte aus Nano-Hydroxyapatit spezialisiert hat. Sein remineralisierender Inhaltsstoff „nano-Medical Hydroxyapatite“, bekannt als „nano<mHAP®>“, wurde 1993 von der japanischen Regierung offiziell als Wirkstoff gegen Karies anerkannt, nachdem mehr als ein Jahrzehnt Laborforschung und Feldversuche seine Wirksamkeit zur Kariesprävention bestätigt hatten.

„Nachdem wir eine Reihe unserer APADENT und APAGARD Produkte erfolgreich in Europa eingeführt haben, darunter mit APADENT KIDS auch ein Produkt für Kinder, fanden wir es an der Zeit, die komplette speziell für die Pflege der ersten Zähne von Kindern entwickelte Produktpalette von SANGI vorzustellen“, sagt Firmenpräsidentin Roslyn Hayman, die auch Geschäftsführerin der deutschen Tochtergesellschaft SANGI Europe GmbH ist.

Die speziell für die Märkte in Übersee entwickelte Produktlinie für die Babypflege umfasst vier Artikel: APADENT BABY, ein Zahngel zur Anwendung, sobald die ersten Zähne eines Babys durchbrechen, und eine speziell entwickelte APADENT Babypflege-Zahnbürste, die Eltern das Auftragen des Gels und das Bürsten der Babyzähne erleichtert. Dazu kommt die bereits erwähnte Zahnpasta APADENT KIDS, entwickelt für Kinder, die sie sich bereits selbst die Zähne putzen können, sowie neu die passende APADENT KIDS Zahnbürste in praktischer Größe für kleine Kinder.

Neu durchgebrochene Zähne bei Babys und Kleinkindern sind noch nicht vollständig mineralisiert. Die ersten Zähne benötigen eine ständige Zufuhr von Kalzium und Phosphat – die Bausteine von Hydroxyapatit, der Substanz des Zahnschmelzes – aus dem Speichel, um ihre volle Mineraldichte und Stärke zu erreichen. Noch unreife Zähne sind besonders anfällig für eine Demineralisierung durch Säuren aus Plaquebakterien und Nahrungsmitteln, was zu Karies führen kann. Das nano<mHAP> in den Zahnpasten von SANGI unterstützt die natürliche Schutzfunktion des Speichels, indem es die Zufuhr des Minerals Hydroxyapatit zu den Zähnen erhöht, und so den jungen Zähnen hilft zu reifen und sie vor Karies schützt. In Japan sind drei Funktionen von nano<mHAP> als Schutz vor Karies anerkannt: (1) Anhaften an und Hilfe bei der Entfernung von Plaque und Plaquebakterien, (2) Füllen und Reparieren von Mikrofissuren auf der Zahnoberfläche und (3) Remineralisieren von schwach mineralisierten oder demineralisierten Bereichen unter der Zahnoberfläche, die der Beginn von Karies sein können.

Sowohl APADENT BABY als auch APADENT KIDS sind frei von Schleifmitteln und SLS (dem Schaumbildner Natriumlaurylsulfat), enthalten aber den natürlichen Süßstoff Xylitol, für zusätzlichen Kariesschutz. Fluorid wird in keinem der Produkte von SANGI verwendet, da es nicht notwendig ist. Nano<mHAP> erreicht durch die direkte Zufuhr von Mineralien zu den Zähnen den gleichen Grad an Mineralisierung wie Fluorid, das indirekt wirkt und Mineralien aus anderen Quellen benötigt, um seine Aufgabe zu erfüllen. Als APADENT in den 80er



SANGI Co., Ltd.

3-11-6 Tsukiji, Chuo-ku
Tokyo 104-8440, JAPAN
Tel.+81-3-3545-5700
www.sangi-co.com www.apagard.com
Dominik Demel
Overseas Relations Manager
dominik@sangi-j.co.jp

SANGI Europe GmbH

Leopoldstrasse 244
80807 Munich, GERMANY
Tel.+49(0)89-208-039-387
www.sangi-eu.com
Mark von Arb
Local & Regulatory Affairs Representative
mark.vonarb@sangi-eu.com

Jahren unter Grundschulkindern in Japan getestet wurde, betrug die Reduzierung von Karies in zwei Gruppen, die die Nano-Hydroxyapatit-Zahnpasta drei Jahre lang täglich verwendeten, 36% bzw. 56%,¹ was vergleichbar ist mit dem für Fluorid berichteten Wert, als es in den USA erstmals dem Trinkwasser zugesetzt wurde.² Studien zeigen zunehmend, dass beide Wirkstoffe gleichwertige Remineralisierungs- und Anti-Karies-Vorteile bieten, und SANGI nano<mHAP> bietet Eltern eine alternative Wahl.

Weitere Hintergründe zu den Produkten werden in Kürze auf der jüngst erneuerten deutsch- und englischsprachigen Homepage/Online-Shop von SANGI Europe unter www.sangi-eu.com zu finden sein, wo auch Informationen zum Kauf der Produkte zu finden sind. Und Eltern, die Ratschläge zum Zähneputzen ihres Babys suchen, finden Anregungen in einem anschaulichen Film „Tipps zum gesunden Putzen erster Babyzähne“, der über den beigefügten QR-Code zugänglich ist und in Kürze auf der Website veröffentlicht wird.



„Eines der Merkmale der SANGI-Produkte ist eine hohe Kundenbindung“, sagt Frau Hayman. „Wir hoffen, dass wir mit der Ergänzung dieser speziell für die Milchzähne entwickelten Produktlinie zum lebenslangen Favoriten unserer Anwender werden – und ihre Zähne vom Babyalter an über Kindheit und Erwachsenenalter bis hin ins hohe Alter schützen. Die wegweisenden Produkte von SANGI machen heute knapp 7 % des gesamten Zahnpasta-Marktes in Japan aus. In den letzten zehn Jahren konnten sie in Märkten wie Russland, Kanada, China und Südostasien steigende Umsätze verzeichnen, bevor sie 2018 auf den europäischen Markt kamen. Wir sind zuversichtlich, dass wir die gleiche begeisterte Resonanz auch in Europa sehen werden – vor allem bei jungen Eltern.“

Für mehr Informationen kontaktieren Sie gerne Herrn Mark von Arb (Deutschland) oder Dominik Demel (Japan) auf Deutsch oder Englisch via Telefon oder E-Mail unter den unten angegebenen Kontaktdaten. Oder senden Sie eine E-Mail an info@sangi-eu.com.

1. Kani, T. et al. *Effect to Apatite-Containing Dentifrices in School Children*. Journal of Dental Health, 39:104-109, 1989

2. Whelton, H.P. et al. *Fluoride Revolution and Dental Caries: Evolution of Policies for Global Use*. Journal of Dental Research, <https://doi.org/10.1177/0022034519843495>, 2019



SANGI Co., Ltd.
 3-11-6 Tsukiji, Chuo-ku
 Tokyo 104-8440, JAPAN
 Tel.+81-3-3545-5700
www.sangi-co.com www.apagard.com
 Dominik Demel
 Overseas Relations Manager
dominik@sangi-j.co.jp

SANGI Europe GmbH
 Leopoldstrasse 244
 80807 Munich, GERMANY
 Tel.+49(0)89-208-039-387
www.sangi-eu.com
 Mark von Arb
 Local & Regulatory Affairs Representative
mark.vonarb@sangi-eu.com